

Ein Geist.. Ein Psychopath .. die Liebe...HALLOO? Teil 2

Sasunaru

Von Narutochen1994

Kapitel 4: 3. Kapitel

Als Naruto aufwachte wusste er erst nicht wo er sich befand. Doch dann erinnerte er sich wieder und seufzend blickte er auf die andere Seite des Bettes, wo sonst Sasuke lag. Er vermisste den Uchiha unheimlich und noch immer hegte er den Wunsch zu ihm zurück zu kehren. Langsam stand er auf und schlürfte Richtung Bad. Als er sich erleichtert hatte begann er mit der Katzenwäsche. Zurück in seinem Zimmer zog er sich an. In der ganzen Zeit war es mucksmäuschenstill im Haus. "Hm anscheinend ist niemand da, naja ist ja auch 12 Uhr. Aber sonst schlafe ich auch nicht so lange." Als er runter in die Küche ging sah er einen Zettel am Kühlschrank kleben.

Guten Morgen Naruto,
Leider müssen dein Vater und ich arbeiten. Wir kommen aber so schnell wie möglich wieder nachhause. Dein Bruder ist mit seinen Freunden in den Park gegangen. Da ich dachte das du noch schlafen wolltest habe ich Konohamaru gebeten leise zu sein als er ging. Wenn du Hunger hast im Kühlschrank sind noch Pfannkuchen. Mach dir einen schönen Tag

Mom

"Na super. Gerade erst wieder Zuhause und schon alleine." Murmelte Naruto in Gedanken und aß etwas von den Pfannkuchen. "Ich glaube ich schaue mich im Dorf nochmal um habe Angst das ich vieles nicht mehr kenne." Sein Geschirr brachte er in die Spülmaschine und erst dann zog er seine Schuhe an, nahm einen der Schlüssel der auf dem Sideboard lag und schritt aus dem Haus. Das er dabei beobachtet wurde bemerkte er nicht.

Bei Sasuke

"Komm schon Sasuke nun starr doch nicht so trübsinnig durch die Gegend. Du kannst doch Naruto so oft wie möglich besuchen." "Schön und gut aber was bringt mir das?? Ich möchte das er immer bei mir ist." Grummelte Sasuke und starrte nach Draußen. Schon seid er gestern Abend wieder zuhause war ging sein Gemütszustand in den Keller. Er wusste das er immer zu Naruto konnte, aber nicht mehr neben ihn

aufzuwachen oder einzuschlafen das ließ ihn sehr traurig werden. "Aber Itachi irgendwas an den Eltern stimmt nicht? Ich mache mir Sorgen." "Das hast du mir Gestern schon erzählt Sasuke. Ich glaube dir auch aber so schnell können wir nichts machen. Das sind alles nur Vermutungen und solange wir nichts wirklich wissen wieso seine Eltern so reagiert haben sind uns die Hände gebunden." "Das ist Mist Itachi....Aber...kannst DU nicht irgendwie etwas über die Eltern herausfinden? Du hattest doch mal einen Kumpel der Detektiv ist oder?" "Ich weiß wen du meinst. Du meinst Obito. Nur in letzter Zeit hatten wir kein Kontakt ich kann dir leider nicht sagen wo er in Moment ist." "Aber du musst ihn doch nur anrufen bitte Itachi." Itachi seufzte und zückte sein Handy. "Gut weil ich Naruto helfen will." Dann hielt er das Handy an sein Ohr und wartete. "Hallo Obito?? ...Hier ist Itachi...ja wir haben lange nicht mehr miteinander geredet....ich weiß aber ich hatte ziemlich viel zu tun...ja....du weswegen ich anrufe ich habe ein Auftrag für dich der von größter Wichtigkeit ist.Ja...Ich würde dir das gerne erklären wenn du mal zu mir und Sasuke kommst...wo bist du den gerade?? Was London? Oh okey.....aber du kommst ...Das ist schön schreib mir wenn du ankommst dann holen mein Bruder und ich dich ab...Ja ist okey dann bis später...bis dann." "Und??" Sasuke sah seinen Bruder nervös an. "Er kommt? Er schreibt mir wann sein Flieger am Flughafen ankommt wir holen ihn ab und erzählen ihn alles." Erleichtert atmete der Uchiha aus. "Dann ist gut." "Wir werden Naruto beschützen."

Bei Naruto

Neugierig und aufgeregt sah der Blonde sich um. An vieles konnte er sich erinnern. Da war der Blumenladen in dem er seiner Mutter zum Muttertag immer ihre Lieblingsblumen kaufte. Oder der Bäcker wo es Minato's Lieblingskuchen gab. Doch manche kannte er nicht. Da gab es das kleine Cafe in der Mitte des Dorfes das anscheinend erst aufgemacht hatte. Für Naruto gab es vieles zu sehen. Leider wurde er dabei unaufmerksam und bemerkte somit nicht den Wagen der Langsam auf ihn zu rollte. Erst als eine Stimme laut ^^Naruto^^ rief, kam er wieder ins hier und jetzt zurück. Mit schreck geweiten Augen sah er den Auto entgegen was an Tempo zunahm. Gerade als er von dem Auto erfasst werden sollte wurde er weggerissen. Dabei landete er auf den Boden und jemand auf ihn drauf. Er hörte das quitschen des Wagens das nun mit halsbrecherischen Tempo um die Ecke fuhr und verschwand. "Naruto?? Oh Gott Naruto alles okey??" Zitternd machte Naruto die Augen auf und sah sich Braunen Augen gegenüber. "Wie??" "Oh Gott er hat einen Schock Hinata ruf den Krankenwagen und die Polizei an." "Wa...warte...e...es geht schon." Murmelte der Blonde und setzte sich umständlich auf. Erst dann konnte er den Jungen vor sich im Augenschein nehmen und riß nach der Erkenntnis wer da vor ihm saß die Augen auf. "K...kiba'?" "Wie er leibt und lebt. Alter das war gemein gefährlich du hättest tot sein können." Schnaubend atmete Naruto auf// Der tot kann mich nicht mehr wirklich schocken//. "Ich....bin froh das du lebst." Sprach auf einmal die Blauhaarige neben Kiba und lächelte den Blonden schüchtern an. "Danke Hinata ...ich...bin auch froh euch wieder zusehen." Schnell flog er Kiba in die Arme und drückte ihn. "Ja wir haben ungefähr gehört was passiert ist und wir waren total überrascht als wir erfuhren das du bei den Uchihas bist und mit Sasuke so gut klar kommst." "Wieso so gut?" Verwirrt sah Naruto die beiden an. "Naja Sasuke ist nett aber auch sehr ruhig und zurück gezogen. Da du aber das Komplette Gegenteil bist naja dachten wir dass das nicht so klappt." "Naja...Gegensätze ziehensich doch an..w...wie bei uns." Sprach Hinata leise und lächelte Kiba an. Der grinste. "Stimmt. Ok genug geredet, wir bringen dich jetzt

Nachhause und keine Widerrede. Wer weiß wer hier noch so rum fährt." Vorsichtig half Kiba seinen Besten Freund auf die Beine und sah ihn besorgt an als er sah wie blass dieser war. Naruto indessen sah auf die Straße und erstarrte. Kurz löste er sich von Kiba und bückte sich. Dabei hob er einen kleinen Gegenstand auf. "Was ist das Naruto? Hast du das verloren?" "Nein....das ist...die Kette von meiner Tante...sie hat die meinen Vater geschenkt." Naruto schluckte hart als es ihm wie ein gleisenden Blitz überfuhr. //Ich muss hier weg// "Naruto?? Alles okey.?" "Ja....ja ich denke schon...ehm ...Nachhause...ja ...ich muss Nachhause." "Dann komm gehen wir." Kiba grinste und zog Hinata und Naruto mit sich. Dabei bemerkte nur Hinata wie steif der Blonde eigentlich war.

Ohhh es geht los...Der arme Naruto....ab jetzt muss er wirklich viel durch machen und ich hoffe ihr köpft mich nicht dafür ...ich hoffe euch hat es trotzdem gefallen ...samstag und sonntag kommen denke ich gleich 2 kapitel aber versprechen kann ich nichts .